



Amtliche Mitteilung

MARKTGEMEINDE Pöggstall

Das Meran des Waldviertels



Das Gemeinde-Journal

Herbst 2018

Inhaltsverzeichnis



- Vorwort Bürgermeisterin Seite 2
- Jugendorchester Seite 3
- Hundehaltung Seite 4
- Erntedankfest Seite 5
- Impressum Seite 5
- Planungswerkstatt für Schulfreiraumgestaltung Seite 6
- Regionalshop im Schloss Pöggstall ... Seite 7
- Verschönerungsverein Seite 7
- Team 08/15 Seite 7
- USC Pöggstall Saisonstart Seite 8
- Benefiz-Weihnachtskonzert Seite 9
- Advent im Schloss Seite 9
- Benefizkabarett Doktorspiele Seite 9
- Gemeinsam. Sicher. Seite 10

„Jungmänner“ Jahrgang 2000	Seite 10
Wassersicherheitstag	Seite 11
Aktion Schutzengel	Seite 12
Berufs- und Bildungs- beratung NÖ	Seite 13
Entwurf der neuen EU-Trinkwasserrichtlinie.....	Seite 14
Gesunde Gemeinde.....	Seite 14
Büchertreff.....	Seite 15
Kulturtage Schloss Pöggstall	Seite 16
NÖ Gesundheitstag der NÖGKK	Seite 19
Baum- und Strauchschnitt entlang der Fahrbahnränder	Seite 20
Helfi-Olympiade in der Volksschule Pöggstall.....	Seite 22
Jubiläumskonzert Musikverein Pöggstall.....	Seite 23
UTC Pöggstall.....	Seite 24
Rotkreuz- Landesjugendlager 2018	Seite 26
Jugendgruppe Rotes Kreuz Pöggstall	Seite 27
Wein- und Wir(tschaft)	Seite 28
Töpferkurs für Kinder.....	Seite 29
Was? Wann? Wo?	Seite 30



Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, sehr geehrte Zweitwohnsitzer, liebe Jugend!

Nach einem überaus warmen und sonnenreichen Sommer, in dem sich wohl jeder von uns über ein paar Regentage gefreut hätte, durften wir in unserem Mandlgupf-Freibad viele Gäste willkommen heißen. Leider plagte uns erneut die Wasserknappheit. An dieser Stelle möchte ich mich bei unserer Nachbargemeinde **Münichreith-Laimbach** bedanken. Durch die Hilfsbereitschaft war es möglich, dass die Freiwillige Feuerwehr Pöggstall mit Wassertransporten einige Ortschaften versorgen konnte.

Viele werden mit Freude feststellen, dass wir im Sommer nicht untätig waren. In unserer Gemeinde gab es mehrere Baustellen, die es zu koordinieren galt. So wurden einige Projekte umgesetzt bzw. befinden sich in der Fertigstellungsphase (Baulos **Zöbring**, Optimierung **Annafeldweg**, Sanierung/Optimierung Teilstück **Loibersdorferstraße...**).

Im Herbst werden Straßen-Sanierungsmaßnahmen im Bereich **Kienberg** vorgenommen. Wir hoffen auch, dass kleinere Baulose noch in den kommenden Wochen fertiggestellt werden. Ich möchte mich für das Verständnis für etwaige Unannehmlichkeiten während diverser Bauarbeiten in der Gemeinde bedanken.

Auch die Erschließung des „**Laaser-Brunnen**“ forderte unser Team enorm, weil in dieser Angelegenheit viele Behördenwege, Förderansuchen, Verhandlungen, Wasseruntersuchungen u.v.m. durchzuführen waren. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Beteiligten für ihr kooperatives Miteinander bedanken.

Betreffend der geplanten neuen Trinkwasserverordnung der EU bin ich zuversicht-

lich, dass unsere Abgeordneten im Sinne der Bevölkerung verhandeln werden, um die Aufmerksamkeit auf die Chancen sinnvoller Beschlüsse und die Risiken sinnloser Beschlüsse zu lenken.

Erfreulicherweise wurden wir darüber informiert, dass der Aufsichtsrat der Österreichischen Bundesforste einem Ankauf des Schlossteiches durch die Marktgemeinde Pöggstall zugestimmt hat. Bis zur Abstimmung in der nächsten Sitzung des Gemeinderates im Herbst sind noch ein paar Details für den Ankauf erforderlich, wie z. B. die Vermessung der Grundstücksgrenzen, um die Möglichkeit eines Rundwanderweges entlang des Teiches anlegen zu können. Wir sind zuversichtlich, dass wir im Frühjahr 2019 die erforderlichen Sanierungsmaßnahmen (Reparatur des Auslaufwerkes („Mönch“)...) durchführen können, um danach den Teich wieder mit Wasser zu bespannen.

Die Arbeiten beim Bau des **Penny-Marktes** im Betriebsgebiet Würnsdorf schreiten zügig voran. Projektanten und bauausführende Firmen liegen im Zeitplan, sodass der Markt noch vor Weihnachten eröffnet werden kann. Ebenso erfreulich ist der Baufortschritt des Projektes „**Junges Wohnen**“ in Pöggstall. Die Wohnungen sollen im Jahr 2019 bezugsfertig sein. Alle Projekte sind ein Zeichen der positiven Entwicklung in vielen Bereichen – sie sind Investitionen in die Zukunft unserer Gemeinde und machen sie noch ein Stück lebens- und liebenswerter.

Neben den großen Schritten möchte ich aber auch an viele kleine Schritte verweisen, welche unsere Heimat ebenfalls ein Stück schöner machen.

Auch kulturell wurde in diesem Sommer wieder sehr viel geboten. Die Vielfalt und die hohe Qualität zeichnen das breitgefächerte Angebot aus. Neuerungen wie die **Kulturtage Schloss Pöggstall**, die Dank der beeindruckenden Initiative von Burgschauspielerinnen und Intendantin **Elisabeth Augustin-Melichar** in kurzer Zeit ins Leben gerufen wurden, bereicherten den Kultursommer und führten viele begeisterte Besucher in unser Schloss. Die Programmplanungen für den kommenden Sommer sind bereits angelaufen.

Ich lade Sie alle ein, unseren **Gustostückerl-Regionsshop** im Schloss zu

besuchen. Wir haben bis 25. November (24., 25. November **Advent im Schloss**) geöffnet. All jenen, die das neue Museum für Rechtsgeschichte noch nicht besucht haben, kann ich einen Besuch sehr empfehlen. Dank des Landes NÖ wurde diese Ausstellung zeitgemäß, informativ und ansprechend gestaltet.

Abschließend möchte ich nochmals auf die erfolgreiche Sommersaison zurückblicken, und ich darf mich von ganzem Herzen bei allen ehrenamtlichen Vereinsmitgliedern für das Mitwirken in den verschiedenen Vereinen und öffentlichen Körperschaften bedanken. Durch euren Einsatz, euer Zutun und das herzliche Miteinander bei den vielen unterschiedlichen Aktivitäten habt ihr sehr viel beigetragen, dass unsere Gemeinde eine überaus lebendige und gern besuchte ist. Danke an alle Unternehmer, die die verschiedensten Veranstaltungen und Vorhaben unterschiedlichster Art finanziell, mit Sachpreisen oder Gutscheinen für Verlosungen unterstützen. Ohne diese Sponsorings wäre Vieles nicht umsetzbar.

Ich darf kurz in Erinnerung rufen, dass in unserer Gemeinde und in der näheren Region Familien in den letzten Wochen und Monaten schwerst vom Schicksal getroffen wurden. Anlässlich dieser tragischen Vorfälle wurden und werden diverse **Benefizveranstaltungen** organisiert, die zumindest das finanzielle Leid der Familienmitglieder ein wenig lindern sollen. Der Zusammenhalt in solchen Ausnahmesituationen ist berührend. Ich danke JEDEM EINZELNEN für die Unterstützung – in welcher Form auch immer. Denken wir stets daran, dass es uns allen so gut geht und seien wir jeden Tag dafür dankbar!!

Gehässigkeiten und Neid haben in unserer Gesellschaft keinen Platz.

Nur MITEINANDER gelingt uns ein positiver Weg in die Zukunft!

Ihnen allen wünsche ich einen bunten Herbst und lade bereits jetzt ein zum **FAMILIENWANDERTAG** des Verschönungsvereines Pöggstall, am 26. Oktober 2018.

Ihre Bürgermeisterin


Margit Straßhofer



Projekt „JUGENDORCHESTER“
Im Frühjahr 2019 wollen wir mit einem gemeindeübergreifenden Jugendorchester starten.

Wir suchen Kinder, die gerne musizieren - gemeinsam mit anderen Kindern den Orchesterklang erleben wollen.

Angesprochen werden sollen vor allem Kinder und Jugendliche, die noch vor dem Eintritt in die Blasmusikkapellen stehen. (ca. ab dem 2. Unterrichtsjahr).

Infos und Anmeldung: Michael Proidl
0676 6515779 (Musikverein Raxendorf)



Geschätzte

Gemeindebürger



Wir - die Bauern der **Waldviertler Bauernmilch GmbH** - produzieren und vermarkten seit 1995 Milch und Milchprodukte direkt. Unsere Höfe bewirtschaften wir so nachhaltig wie möglich und das Wohlbefinden der Tiere in unseren Laufställen ist uns ein ganz wesentliches Anliegen. All unsere Produkte werden so naturnah und naturbelassen wie möglich in der Region produziert. Da wir auch etwa 400 schulische Einrichtungen beliefern, sind die höchsten Hygienestandards für uns nicht nur Vorschrift sondern auch Selbstverständlichkeit. So sichern wir Wertschöpfung und knapp 20 Arbeitsplätze in der Region im südlichen Waldviertel.

Es ist eine große Freude aber auch Verantwortung, dass wir unsere Produkte seit kurzem auch im Spar Pöggstall anbieten können.

Ich lade sie ein unsere naturbelassene Vollmilch und die Produkte daraus zu genießen.

Fragen und Anregungen gerne an:
Leo Sommer, Neukirchen (0676/3336444 oder leo@bauernmilch.at)





Wege aus
der Krise.



HILFSWERK

Familien- und
Beratungs-
zentrum
Melk



HILFSWERK

Familien- und
Beratungs-
zentrum
Melk

Psychotherapie

Gesundheit und Wohlbefinden fördern.

Bei psychischen Krankheits- und Leidenszuständen (Depressionen, Ängste,...), in Krisen und belastenden Situationen hilft die Psychotherapie, neue Sichtweisen zu entwickeln und wieder ein entspannteres Leben zu führen. Unsere Psychotherapeutinnen und -therapeuten sind auch auf die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen spezialisiert.

In Form von Gesprächen werden gemeinsam Wege erarbeitet, um

- Symptome zu mildern
- Verhaltensweisen zu ändern
- Leidenszustände zu lindern
- Entwicklungsprozesse zu fördern

Kosten: Der Beitrag für eine Therapieeinheit von 50 Minuten beträgt 68 Euro. Für Kinder bis zum 18. Lebensjahr ist die Psychotherapie bei den Krankenkassen BVA und NÖGKK kostenfrei. Bei der BVA werden zusätzlich auch die Kosten für Erwachsene übernommen.

Termine nach
Vereinbarung!

Wir informieren Sie gerne!

Hilfswerk Familien- und Beratungszentrum

Bahnhofstraße 1, 3390 Melk

Tel. 02752/512 33

zentrum.melk@noe.hilfswerk.at, www.hilfswerk.at

Psychologische Diagnostik

Mit wissenschaftlichen Verfahren zum Kern der Sache.

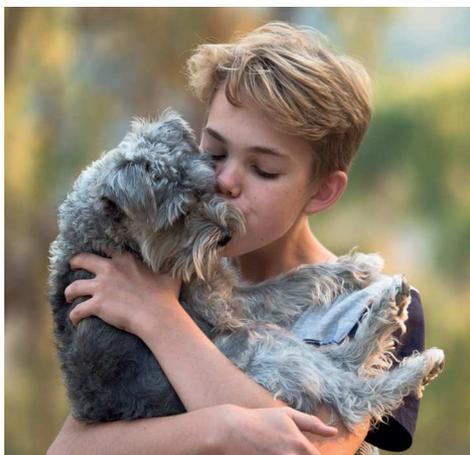
Schulprobleme, Ängste oder Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern und Jugendlichen können viele Ursachen haben. Die psychologische Diagnostik geht diesen mittels wissenschaftlichen Verfahren (Tests, Fragebögen, etc.) auf den Grund – bei Schwierigkeiten in Familie, Schule oder Freundeskreis.

Klinisch-psychologische Diagnostik dient zur Abklärung von:

- Entwicklungsverzögerungen (Entwicklungsdiagnostik)
- Schulreife, Intelligenzprofil, Berufseignung (Leistungsdiagnostik)
- Konzentrations- und Aufmerksamkeitsproblemen
- Legasthenie, Dyskalkulie, Teilleistungsschwächen
- Verhaltensauffälligkeiten (Ängste, aggressives Verhalten, Hyperaktivität)
- Problemen, die im Zusammenhang mit Krisen auftreten (Krankheit, Trennung der Eltern, Todesfall, Schulwechsel)

Hundehaltung

Für ein gutes Miteinander haben wir wieder ein Anliegen... Hundehaltung. Der Hund ist unser bester Freund, aber bitte halten Sie sich an die gesetzlichen Bestimmungen zur Hundehaltung, das haben sich Ihre Mitmenschen und auch Ihr Hund verdient.



Hilfswerk sucht Mitarbeiter/innen in der Pflege

Arbeitsfeld Hauskrankenpflege: Das Hilfswerk Südliches Waldviertel ist auf der Suche nach diplomierten Gesundheits- und Krankenpfleger/innen, die Menschen in ihren eigenen vier Wänden betreuen wollen.

Der intensive Kontakt zum betreuten Menschen und seiner Familie; die Wertschätzung und Dankbarkeit, die man spürt; das Gefühl, helfen zu können: Für viele ist die Tätigkeit in der Hauskrankenpflege ein „Traumberuf“. So begleiten Pflegepersonen den Menschen auf eine sehr persönliche Weise, stehen ihm in schwierigen und außergewöhnlichen, aber auch in schönen Momenten bei.

Das Hilfswerk Südliches Waldviertel betreut monatlich 185 alte und kranke Menschen.

45 Mitarbeiter/innen in der Hauskrankenpflege, Heim- und Altenhilfe sorgen

dafür, dass diese Menschen möglichst lange in ihrem eigenen Zuhause leben können.

Der Bereich der Hauskrankenpflege gewinnt immer mehr an Bedeutung: Das Hilfswerk Südliches Waldviertel sucht daher diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger/innen, die mitarbeiten möchten. Auf sie warten eine herausfordernde und befriedigende Tätigkeit in der Wohnumgebung, die Zusammenarbeit in einem professionellen Pflegeteam, flexible Arbeitszeitmodelle und vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten.

Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Hilfswerk Südliches Waldviertel unter 02758 3116



HILFSWERK

Erntedankfest in Pöggstall



Bei Kaiserwetter wurde der Dankgottesdienst mit anschließender Agape gefeiert. Danke für die wunderschöne Gestaltung an

- Pfarrer Karl Leisner-Becker
- Musikverein Pöggstall

- Kinderchor der Volksschule Pöggstall
- Chor St. Anna
- Landjugend Pöggstall
- Mitglieder der Pfarre Pöggstall
- Alexandra Böhm
- Angelika Böhm
- Yvonne Schweiger und an viele helfende Hände.



Erntedankmesse in Weinling



Die Dorfgemeinschaft Weinling feierte wunderschöne ERNTEDANKMESSE, beeindruckend gestaltet durch Diakon Johann Reiterlehner.

Beim Frühschoppen unterhielt uns die Musikkapelle Gutenbrunn. Vielen Dank für die Einladung und Gratulation zur Organisation dieses Erntedankfestes!

Impressum

Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber sowie für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Pöggstall; Fotos: Herbert Neidhart, Friedrich Reiner, Gottfried Grossinger, Renate Troppko, Franz Grill, Vereine, Marktgemeinde Pöggstall, Katrin Froschauer, Shutterstock, Pixelio; Herstellung und Druck: sandlerprint&packaging; Auflage: 1.500 Stk.; Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Gemeinde

Jetzt kostenlos herunterladen!

Immer genau informiert!
Mit der kostenlosen Gemeinde-App!



Planungswerkstatt für Schulfreiraumgestaltung

Dank unserer Landesrätin a. D. Barbara Schwarz können wir mit finanzieller Unterstützung aus der Förderaktion des Landes Niederösterreich die Gestaltung des Schulfreiraumes umsetzen.

Auch in der Schule sind Freiräume besonders wertvolle Orte, denn unsere Kinder verbringen hier immer mehr Zeit. Schulen müssen Orte zum Wohlfühlen sein, nicht nur in der Unterrichtszeit sondern auch in der Freizeit.

Der Schulhof soll die vielfältigsten Bedürfnisse und Ansprüche abdecken. Er muss Raum zum Lernen, Spielen, sich Erholen und vor allem auch zum Bewegen bieten. Schulhöfe mit bedürfnisgerechter und bewegungsfördernder Ausstattung bilden den Rahmen für die bestmögliche Förderung der Fähigkeiten.

Miteinander naturnahe und bedürfnisgerechte Freiräume schaffen, ist der leitende Gedanke der Förderaktion des Landes NÖ. So können neue Flächen geschaffen oder revitalisiert und zu neuem Leben erweckt werden.



Diese Projekte laden ein, generationenübergreifend aktiv zu sein, um so jenen den Raum zum gemeinsamen Toben, Spielen, Erforschen und Entdecken zu geben, die unsere Zukunft sind: unsere Kinder!

Die Schüler unserer Neuen Mittelschule und die 4. Klassen der Volksschule waren bei der Planungswerkstatt äußerst kreativ und brachten viele Ideen ein, die nun von unserem Planer Ing. Franz Grossauer bis zum Bau- und Spieltag zeichnerisch dargestellt werden.

Schallaburg

BIS 11.11.2018
SCHALLABURG

BYZANZ & DER WESTEN

1000
VERGESSENE
JAHRE

Bezahlte Anzeige

in Kooperation mit

Römisch-Germanisches
Zentralmuseum
Leibniz-Forschungsinstitut
für Archäologie

R G Z M

HYPO NOE
 NV
 EVN
 Raiffeisen Meine Bank
 VIE
 ORF NÖ
 NÖN
 KULTUR NIEDERÖSTERREICH